

Thema: „Japanese-German contrastive studies on the interaction between structure and function - main focus on modality“

Internationale Arbeitstagung, unterstützt durch die DFG und JSPS
 Tagungsleitung: Prof. Dr. Elisabeth Leiss & Prof. Dr. Mitsunobu Yoshida

Philosophische Fakultät der Universität Hokkaido, Zi W308
 Kita 9, Nishi 7, Kita-ku, Sapporo, 060-0810 Japan, Tel. +81-43-290-3768 (Kontakt)

26. – 27.9.2013

Tagungsprogramm

Donnerstag, 26.9.2013	
15:00–15:15	Begrüßung und Einleitung (Yoshida, Mori, Tanaka)
15:15–16:15	1 Abraham: „Beobachtungen zum „Schicksalsfutur“ mit <i>sollte</i> . Oder: Wieweit spielt bei den epistemischen Modalverblesarten die grundmodale Lesart noch mit?“
16:15–17:15	2 Tanaka & Wang: „-hazu-datta: ein (negatives) Schicksalsfutur im Japanischen“
17:15–17:30	Pause
17:30–18:00	3 Leiss: „Distribution der modalen und temporalen Lesarten von <i>sollen/wollen</i> + Infinitiv im Mittelhochdeutschen“
18:00–18:30	4 Mori „Speaker's commitment = speaker's concern? -- Fremdbewusstseinsabgleich mit bzw. Annäherungsversuch an Abraham und Leiss“
18:30–19:00	5 Inaba: TBA
ab 19:15	Gemeinsames Abendessen
Freitag, 27.9.2013	
09:30–10:00	6 Aoki „Aspektuelle Eigenschaften von antikausativen Verben im Deutschen“
10:00–10:45	7 Fujinawa „Einstellungsbekundung und Verbmodi - mit besonderer Rücksicht auf den Konjunktiv II und seine japanischen Entsprechungen“
10:45–11:00	Pause
11:00–11:30	8 Okano: „Modalverben und Zukunftsbezug: eine formale semantische Analyse“
11:30–12:00	9 Hirayama: „Noun Phrases in Left Periphery in Italian and German“
12:00–12:30	10 Yamada: „Syntax of Japanese Conditional - the case of the <i>-ba</i> clause“
12:30–14:00	Mittagspause
14:00–14:45	11 Mizota & Yoshida: Coreference puzzles between definite and indefinite noun phrases within a text: Towards a syntactic, semantic, and pragmatic solution
14:45–15:15	12 Sando: „Progressivkonstruktionen im Deutschen im Vergleich mit dem Niederländischen und dem Afrikaans“
15:15–15:30	Pause

15:30–16:00	13 Nishide: „Die Kongruenz des Complementizers in den westgermanischen Sprachen“
16:00–16:45	14 Kurita: „Nominale Quantifikation im Japanischen - eine Untersuchung über ihre Inhärenz im Vergleich zu Numerussprachen“
16:45–17:00	Pause
17:00–17:45	15 Payawang: „Muster zur Kodierung der Informationsstruktur und der grammatischen Kategorien: Deutsch, Thailändisch und Japanisch“
17:45–18:30	16 Jang: „Perspektivierungen von Lokalisierung“
ab 19.00	Gemeinsames Abendessen

Unterstützt durch:

- JSPS-Bilaterales Forschungsprogramm „Japanese-German contrastive studies on the interaction between structure and function - main focus on modality“ (Leitung: Mitsunobu YOSHIDA)
- JSPS-Research Promotion „Funktional-typologische Untersuchung zu Konstruktionsprinzipien des Textes“ (Nr. 25370463, Leitung: Shin TANAKA)

Tagungshotel: Gäste aus Deutschland werden im Aspen Hotel Sapporo untergebracht.
(<http://www.aspen-hotel.co.jp/>)